EM-Qualifikationsspiel Deutschland - Serbien

Text und Fotos: DGS-Fußball

Datum: 19. Juni 2018



Abschied Co-Trainer Werner von der Ruhren 110 Ländereinsätze

Vor dem Anpfiff wurde Werner von der Ruhren mit dem Ehrenpreis ausgezeichnet und ihm für seine langjährige Tätigkeit (40 Jahre als Trainer und Spieler für die Nationalmannschaft) beim DGS gedankt.

Deutsche Fußball-Nationalmannschaft als Gruppenerster für die EM qualifiziert

Mit einem 7:1 Kantersieg gewann die Elf von Frank Zürn und Dennis Murr im Wattenscheider Lohrheidestadion deutlich gegen die serbische Auswahl und qualifizierte sich somit als Gruppenerster für die Europameisterschaft auf Kreta 2019.



DGS-Team

Robin Bayer, Nico Rahn, Jonathan Sedlmayer, Alexander Peters, Fabian Trappe, Marc Christ,

David Seiberlich, Andre Zapf, Robert Hofmann, Robin Plank, Raisi Zalla



Team aus Serbien

Im Vergleich zum Italienspiel setzte das Trainerteam Zürn/Murr/Zimmermann auf eine sehr verjüngte Mannschaft und änderte die Startelf auf sechs Positionen. Unter anderem gab der erst 18- Jährige Nico Rahn ein gutes Debüt in der Innenverteidigung. Deutschland war anfangs zwar optisch überlegen, jedoch konnte die Mannschaft nicht an die starke Leistung im Testspiel am vorigen Donnerstag gegen Westfalia Herne anknüpfen. Die tiefstehenden Serben machten es den Deutschen nicht einfach gute Torchancen zu kreieren. Zudem verschleppte die deutsche Mannschaft zu oft den Ball und die Passgenauigkeit ließ teilweise zu wünschen übrig.

Nach 30 Minuten fasste sich Sedlmayer sein Herz und knallte den Ball aus 20 Metern, der die Latte traf. Den zurückprallenden Ball versenkte Peters mit einem satten Flachschuss zum verdienten 1:0. Dieses Tor wirkte wie eine Befreiung. Deutschland war im Power Play Modus und die Hintermannschaft Serbiens schwamm zunehmend, jedoch ließen die Deutschen gute Chancen liegen, um noch vor der Pause auf 2:0 zu erhöhen.





Marc Christ zum 50. Länderspiel

Alexander Peters zum 25. Länderspiel

Nebenbei feierten noch 2 Nationalspieler ihr Länderspieljubiläum: Alexander Peters (25 Länderspiele) und Marc Christ (50 Länderspiele).

In den zweiten 45 Minuten war Serbien wieder etwas stabiler. Dennoch kam Deutschland zu guten Chancen, da der Spielaufbau im Vergleich zur ersten Halbzeit deutlich an Struktur gewonnen hatte. in der 58. Minute war es dann wieder Sedlmayer, der sich das Leder schnappte, sich gegen drei Serben durchsetze und den Ball trocken einnetzte. Das war der Auftakt des Schützenfestes. Serbien offenbarte Konditionsschwächen, die Deutschland gnadenlos ausnutze. Innerhalb von 6 Minuten erhöhte Zalla mit einem Doppelpack und Sedlmayer ebenfalls mit seinem zweiten Treffer auf 5:0. Nun wollte die deutsche Mannschaft den rund 300 Zuschauern vor Ort noch was bieten. Mit einem schönen Kopfballtor schrieb sich in der 76. Robin Plank in die Torschützenliste. Der zwischenzeitliche Ehrentreffer der Serbien zum 6:1 trübte die Laune nicht.

Der eingewechselte David Plank machte es seinem Bruder nach und traf ebenfalls mit einem schönen Treffer zum 7:1 Endstand. Das souverän leitende Schiedsrichtergespann um Lars Bramkamp pfiff nach 90 Minuten ein sehr faires Spiel (nur 2 gelbe Karten) ab. Während das sehr faire Team aus Serbien nun im EM-Relegationspiel gegen Dänemark nachsitzen muss, kann das Trainerteam Zürn/Murr die Planungen für die EM nächstes Jahr in Angriff nehmen.

GRUPPE F

1.	GER	2	0	0	11:4	6
2.	ITA	1	0	1	5:3	3

	European Football Championships 2019 ninary Competition 2017- 2018				RESPECT						
Table as of	16/06/2018										
Group	Group A										
		Р	w	D	L	F	Α	Pt			
* 1	Ireland	2	1	1	0	5	2	4			
* 2	Sweden	2	1	0	1	1	3	3			
3	Croatia	2	0	1	1	2	3	1			
Group	В										
		Р	w	D	L	F	A	Pt			
* 4											
	Turkey	2	2	0	0	6	0	6			
* 2	England Czech Republic	2	1 0	0	1 2	4 1	6 5	3			
3	OZCON Republic	2	U	U	2	'	5	U			
Group	С										
		Р	w	D	L	F	Α	Pt	(
* 1	Russian Federation	2	2	0	0	12	1	6			
* 2	Belgium	2	1	0	1	5	8	3			
3	Netherlands	2	0	0	2	2	10	0			
Group	D										
		Р	w	D	L	F	A	Pt	,		
* 1	France	2	2	0	0	6	3	6			
* 2	Hungray	2	1	0	1	1	2	3			
3	Poland	2	0	0	2	3	5	0			
Group	E										
		Р	w	D	L	F	A	Pt	(
* 1	Ukraine	2	2	0	0	11	1	6			
* 2	Spain	2	1	0	1	5	5	3			
3	Denmark	2	0	0	2	1	11	0			
Group	F										
		Р	w	D	L	F	Α	Pt			
* 1	Germany	2	2	0	0	11	3	6			
* 2 3	Italy Serbia	2	1 0	0	1 2	4	5 9	3			

